GIENGENER INFOBLATT

Informationen aus Giengen

13/24 Donnerstag, 16. Mai 2024

Herausgeber & Verantwortlich: **Medienverlag Giengen • Herbrechtinger Str. 3 • 89537 Giengen • Tel. 07322-931460**
e-mail: info@medienverlag-giengen.de • www.medienverlag-giengen.de
Berichte unter der Rubrik „Verschiedenes“, „Kirchen“, „Vereine“ stellen jeweils die Meinung der Organisation dar

Auflage: 6.100, Stadt Giengen, erscheint wöchentlich

Redaktionsschluss: Veröffentlichungen aller Art, bzw. Anzeigen, montags bis 15.00 Uhr beim Medienverlag Giengen

Pfingstgruß 2024

Giengen, im Mai 2024

Stadt Giengen an der Brenz

Liebe Giengenerinnen und Giengener in nah und fern,

jedes Jahr im April genieße ich es, mir mit etwas Ruhe zu überlegen, was ich Ihnen im Pfingstgruß berichten möchte. Auch diesmal gibt es viel Neues, darum fangen wir einfach gleich an!

Der Sommer steht bevor und wir blicken auf verschiedenste Ereignisse. Nach dem Kinderfest kommt der 9. Juni – unser Wahlsonntag für Kommunal-, Kreistags- und Europaparlament! In diesen Zeiten zählt jede Stimme für die Demokratie und gegen Rassismus bzw. Populismus ... Es freut mich sehr, dass neben schon lange Engagierten drei 16-Jährige für unseren Gemeinderat kandidieren, sechs weitere Kandidat*innen sind 25 bis 33 Jahre jung. Liebe junge und ältere Bürgerinnen und Bürger, lassen Sie sich die Chance, zu wählen und dadurch mitzuentscheiden, nicht entgehen!

Zur politischen Verantwortung zählt auch, dass wir in Giengen dem Bündnis für Demokratie und Menschenrechte beigetreten sind. Seit Februar erinnern zudem sechs weitere Stolpersteine an Euthanasie- und jüdische Opfer des Nationalsozialismus – eine Stele nahe der Schranne wird in Kürze über alle verlegten Steine informieren. Und: Rund 500 Menschen demonstrierten im März auf Einladung des Netzwerks Integration friedlich für demokratische Werte. Das macht Mut, ebenso wie die Beteiligung engagierter Bürger*innen – unter anderem für Integration, für die Innenstadt, die Dorfmitte Burgberg, das Sanierungsgebiet „Burgwiesen“ und die neue Skater-Anlage. Dieses Projekt haben Jugendliche erfolgreich mitgestaltet, wichtige Beiträge brachten sie zudem bei der „Pizza-Konferenz“ Ende April. Gemeinsam geht’s weiter!

Das gilt ebenso für die Wärmeplanung. Hier nimmt Giengen eine Vorreiterrolle in der Region ein: Wir haben uns die Klimaneutralität 2035 als Ziel vorgegeben – dabei soll die Stadt zu reellen Preisen auf möglichst ökologische Weise mit Energie versorgt werden. Ans Ziel kommen möchten wir durch die konsequente Nutzung der regionalen Wärmeplanung, der Fotovoltaik und Windenergie. Aktuell geht die Belegung von 20 städtischen Dachflächen mit PV in die Phase der Projektierung. Im Mai eröffnen im GIP A7 in Giengen die erste Wasserstoff-Tankstelle Ostwürttembergs und die große Wölpert-Niederlassung für Baustoffe.

Gleich zwei schöne Mitteilungen erreichten uns Ende April: Für das Sanierungsgebiet „Burgwiesen“ – das große Gelände unten am Postberg von der Walter-Schmid-Halle bis zum Bahnhof bietet eine riesige Chance zur Weiterentwicklung – erhält die Stadt 1,4 Mio. Euro vom Land Baden-Württemberg. Die Mittel sollen unter anderem einer Revitalisierung des Brenzufers, weiteren Grün-, Aufenthaltsflächen und der Gestaltung des Bahnhofsumfelds, aber auch privaten Sanierungen dienen. Weitere 1,2 Mio. Euro Zuschüsse können wir in der Stadtmitte investieren – eine Stärkung fürs Dienstleistungszentrum, Seitenbereiche wie etwa den Kirchplatz, die Planung für den Bergschulgarten und die Fertigstellung des Lamm-Areals. Dort gibt es ab Ende 2025 zusätzlich zu Hausbrauerei und Hotel 30 Wohnungen.

Dass „Wohnen und Arbeiten vor Ort“ die finanzielle Grundlage von Kommunen bildet und die Mobilitätswende unterstützt, ist unsere Überzeugung. Daher setzen wir das von Politik und Wirtschaft in Ostwürttemberg Anfang März formulierte Bekenntnis „Wohnraum jetzt!“ direkt um: Eine Unternehmensbefragung zum Thema Mitarbeiterwohnen bildet den Start. Aktuelle Wohnbauprojekte in der Innenstadt sind die Grabenschule, außerdem eine Anlage an der Heilbronner Straße und das Gebäude Marktstraße 64. In den Gebieten „Bruckersberg-Ost“ und „Schlossblick“ in Burgberg stehen Angebote zum seniorengerechten Wohnen, für neue Wohnformen wie Tiny-Häuser und mietpreisgedämpften Wohnraum in Aussicht. In Hohenmemmingen und Hürben sind Mehrfamilienhäuser Ergebnis der Innenentwicklung, im Bereich der „Neuen Schule“ Sachsenhausen Einfamilienhäuser. Und: Burgberg erhält eine neue Dorfmitte – die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung präsentieren wir am 1. Juli, die weiteren Schritte folgen; nach Eingang der Förderung starten wir Mitte 2025 die Umsetzung.

Das Einkaufen in der Stadt bereichert ab Juni die Bäckerei „Lipera Vesper & Co.“ in der Marktstraße 61: Edanur Ukic, eine Tochter der alteingesessenen Familienbäckerei Hochstatter backt am Standort – alles gelangt frisch in den Verkauf. Bereits mitten im Leben befindet sich das Café Cut in der Marktstraße 25. Nach der Schließung des Unverpackt-Ladens dort nutzten Bianca Oettlin und Holger von den Driesch ihre Chance: ein Café mit besonderen Kaffeespezialitäten, einem veganen Kuchenangebot, kulturellen Rahmenprogramm und sehr gemütlicher Einrichtung. Der Zuspruch ist seit dem Start bestens – so soll es bleiben!

Eine weitere gute Nachricht ist, dass die Wildbadquelle, die wir bis Ende Juni umgestalten, nun doch eine Skulptur bekommt. Private Sponsoren und die Kultur-Stiftung geben die dafür nötigen Mittel – herzlichen Dank! Der Gemeinderat entscheidet in Kürze über den Gestaltungsvorschlag.

Ferner: Bis September 2025 sanieren wir für nun 5 Mio. Euro unser Hallenbad: Das neue Indoor-Badeangebot umfasst neben drei breiten Bahnen und einer etwas schmaleren ein Nichtschwimmerbecken mit einem bequemen Einstieg.

Aus dem Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ bringen wir ein neues Konzept zur weiteren

Attraktivität des Wochenmarkts an den Start. Ab 2025 hilft das Smartphone zudem beim Rufen eines ÖPNV-Taxis ... Giengen erhält als Pilotstadt ergänzend zum Busverkehr dieses flexible Angebot. Die Fahrgäste nutzen das Taxi zum ÖPNV-Tarif, Landkreis und Kommune bezahlen den Rest. Für mehr mobilen Komfort sorgt nach und nach zudem die Umsetzung unseres Radverkehrskonzepts: Die aktuelle Beseitigung von Gefahrenstellen – etwa zu hohen Bordsteinkanten – und ergänzte Radwegmarkierungen tragen zur schnellen Verbesserung der Radinfrastruktur bei. Der weitere Radwegeausbau (zunächst zu den Schulen) ist in Vorbereitung, Bahnhof und Margarete-Steiff-Gymnasium erhalten im Juli neue Abstellmöglichkeiten für Fahrräder.
Zu den großen Zukunftsprojekten zählt unser Dienstleistungszentrum – gleich gegenüber des Rathauses, potenziell für eine Markthalle, Praxen, Wohnungen und mit dem neuen Technischen Dezernat. Hier erwarten wir bis Mitte Juni die Erstangebote. Einer externen Vorprüfung folgt die Bewertung der Varianten durch das Bewertungsgremium, Mitte Oktober dann entscheidet sich der Gemeinderat für einen der Investoren. Ein Architektenwettbewerb des ausgewählten Investors unter Beteiligung der Stadt soll im Frühjahr 2025 abgeschlossen sein. Ebenfalls weit in die Zukunft reichen der Burger-Grill (die exakte Planung ist in Vorbereitung) und das sogenannte Müller-Areal mit attraktiven Einkaufsmöglichkeiten. Auch eine neue Veranstaltung gibt es 2025: Für 2021 geplant (und wegen Corona verschoben), findet vom 20. bis 23. März „Giengen blüht auf“ statt, unsere große Messe für Zuhause, Garten und Freizeit in Giengen.
Zurück in die Gegenwart: Das Jahr bietet viele schöne Ereignisse für alle Draußen- und Kultur-Fans! Dazu zählt am 7. Juni ein fantastisches Klavierkonzert in der Walter-Schmid-Halle: Der international renommierte Pianist Alexander Krichel aus Hamburg spielt Werke von Chopin und Rachmaninoff, verbunden mit seinen persönlichen Eindrücken dazu. Ein Genuss, wie man ihn selten erlebt ... herzlichen Dank an alle Sponsoren! Am 13. Juni dann gibt die „Münchener Freiheit“ ihr Open-Air-Konzert auf dem Giengener Kirchplatz. „Solang´ man Träume noch leben kann“ – der Titel ist Programm! Tickets gibt’s in der Tourist-Information gegen Kassenbons in Höhe von 40 Euro aus den City-Geschäften plus 15 Euro Gebühr (ebenfalls für die Innenstadtbelebung). Dazu passt die Versteigerung der Doppel-LP „Freiheit LIVE!“ (1990) zugunsten bedürftiger Musikschulkinder. Gebote bis 9. Juni per E-Mail an openair2024@giengen.de, den aktuellen Stand finden Sie auf www.giengen.de.
Zu den großen Festen zählen das Giengener Stadtfest mit Beteiligung der Partnerstädte am 19. und 20. Juli. Den 2. Giengener WinzerSommer feiern wir vom 16. bis 18. August: Dann bieten Weinhändler, Winzer und regionale Gastronomen wieder Köstliches, dazu gibt’s viel Musik und verlässlich gute Stimmung! Die im letzten Jahr spontan ausverkaufte „Markthalle des Genusses“ öffnet ebenfalls wieder: Am 5. Oktober empfangen Frank Widmann von Widmanns Albleben und Uwe Hoffmann vom Hotel-Restaurant Hoffmann ihre Gäste in der Schranne mit einem kulinarischen Feuerwerk aus den Zutaten regionaler Partnerbetriebe. Ohne Eintritt und draußen sind wie immer unsere „Halb8“-Konzerte und die „Kultur an der Mauer“ – genaue Infos gibt es unter www.giengen.de.
Ach ja, und: Wir freuen uns auf unser großes Kinderfest am Pfingstdienstag. Sind Sie dabei?
Wir treffen uns in Giengen und wünschen Ihnen – in guter Tradition – einen gesunden, glücklichen und friedlichen Sommer!

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Henle
Oberbürgermeister

Das ausführliche Programm
steht auch auf der städtischen Homepage
zum Download bereit.

Giengen feiert über Pfingsten!

Die Stadt Giengen lädt alle Kinder, Bürger*innen sowie Gäste aus nah und fern herzlich zum diesjährigen Kinderfest ein und wünscht allen viel Spaß und gute Unterhaltung! Ein besonderer Dank gilt den Giengener Geschäften für das großzügige Entgegenkommen beim Geschenkekauf.

Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Pfingstmontag 20.05.

10:00 Uhr Ökumenischer Jahrgangsgottesdienst in der Stadtkirche

17:30 - 18:15 Uhr Standkonzert des Musikvereins Stadtkapelle Giengen/Brenz e. V. auf dem Kirchplatz

18:15 Uhr Offenes Liedersingen auf dem Kirchplatz

Pfingstdienstag 21.05.

6:00 Uhr Böllerschießen und Weckruf durch den Musikverein Stadtkapelle Giengen/Brenz e. V. und den Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Giengen

7:00 Uhr Choralblasen vom Turm

9:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst aller Giengener Schüler*innen in der Stadtkirche

ab 9:30 Uhr Festzug durch die Stadt
Vor dem Rathaus gemeinsamer Gesang danach Abmarsch auf den Schießberg

anschließend
Preistanzen und Vorführungen der Kindergärten im Tanzkreis mit Geschenkausgabe und musikalischer Untermalung durch den Musikverein Stadtkapelle Giengen/Brenz e. V.

12:00 - 14:00 Uhr Unterhaltungsmusik mit dem Musikverein Burgberg e. V.

13:00 - 13:45 Uhr „Kasper und die Zauberkiste“ - für Kinder ab 3 Jahren
Eine Aufführung mit dem Theater KnuTh (am Waldrand Nähe Kletterbaum/Zitterbalken)

14:00 Uhr Auflassen von Luftballons, um den Start der Wettspiele anzukündigen

ab 14:00 Uhr Beginn der Nachmittags-Wettspiele

15:00 - 15:45 Uhr „Kasper und die Zauberkiste“ - für Kinder ab 3 Jahren
Eine Aufführung mit dem Theater KnuTh (am Waldrand, Nähe Kletterbaum/Zitterbalken)

16:00 Uhr Polonaise im Tanzkreis

16:00 - 19:00 Uhr Unterhaltungsmusik mit dem Musikverein Stadtkapelle Giengen/Brenz e. V.

19:00 Uhr Abmarsch vom Festplatz (TP: Hauptpodium Tanzkreis) zum Kirchplatz. Dort gemeinsamer Gesang und Stäffelespredigt durch Herrn Pfarrer Mathias Michaelis (Ausweichort: Stadtkirche).

Parkverbot auf dem Kirchplatz/ Parken auf dem Schießberg

Für die Festlichkeiten anlässlich des diesjährigen Kinderfestes (Offenes Liedersingen, Standkonzert des Musikvereins Stadtkapelle Giengen/Brenz e. V., Aufstellung Festzug und Stäffelespredigt) sind die Parkplätze auf dem Kirchplatz am Pfingstmontag, 20.05. von 16 bis 21 Uhr, am Dienstag, 21.05. von 8 bis 11 Uhr und von 18 bis 21 Uhr freizuhalten. Anlieger und Benutzer*innen werden gebeten, auf andere Parkplätze auszuweichen. Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung und Verständnis.

Das Parkhaus „Im Schlößle“ ist am Pfingstmontag, 20.05. in der Zeit von 16 bis 23 Uhr geöffnet und steht den Besuchern kostenlos zur Verfügung.

Wer am Dienstag zwischen 9 und 17 Uhr sein Auto auf einem der fünf großzügig ausgewiesenen Parkplätze auf dem Schießberg abstellen möchte, muss eine einmalige Gebühr von zwei Euro bezahlen. Als Bon erhält jeder Zahlende eine Abreißmarke, die bei mehrmaliger Einfahrt vorgezeigt werden muss. Die Gebühr wird an den Zahlstellen an der Jahnstraße vor dem TSG-Stadion und an der Friedensstraße fällig. Autofahrer*innen werden gebeten, die Parkgebühr möglichst passend bereit zu halten, um eine zügige Abwicklung an den Zahlstellen zu gewährleisten. Freie Fahrt haben Gehbehinderte mit Behindertenausweis und natürlich der Stadtbus, der im üblichen Stundentakt auf dem Schießberg hält.

Die Parkplatzeinweisung erfolgt durch Schüler*innen des Margarete-Steiff-Gymnasiums. Die Verwaltung honoriert das ehrenamtliche Engagement der Schüler*innen mit einem Anteil aus den Parkgebühren.

Wir bitten, den Anweisungen der Parkplatzeinweise*innen zu folgen und Rücksicht auf die Helfer*innen zu nehmen, die mit ihrem Einsatz zu einem ungetrübten Kinderfest beitragen wollen.

Ärztlicher Notfalldienst

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 - 8.00 Uhr. Mittwoch: 13.00 - 18.00 Uhr. Freitag: 16.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr. Tel. 116117.

Notfallpraxis (NFP) Heidenheim: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 - 22.00 Uhr Mittwochs 15.00 - 22.00 Uhr. Freitags: 17.00 - 22.00 Uhr. Samstag, Sonntag und Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr. Tel. 07321/480-050 und 0180/5011-2091

Kinder- und Jugendärzte in der Ärztlichen Notfallpraxis, Heidenheim am Klinikum Heidenheim: Sommerpause!

Zahnärztl. Sonntagsdienst

Notfalldienst, Tel.: 01801/116116

Tierärztl. Sonntagsdienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt – Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Apothekennotdienstplan

(Angaben ohne Gewähr)

ke Heidenheim, Tel.: 07321 - 55 78 90
Freitag, 17. 5.: Adler-Apotheke Herbrechtingen Tel.: 07324 - 22 56
Samstag, 18. 5.: Schloss-Apotheke, Heidenheim,Tel.: 07321 - 55 78 90
Sonntag, 19. 5.: Zoeppritz-Apotheke, Mergelstetten, Tel.: 07321 - 5 25 11
Montag, 20. 5.: Giengener Bärenapotheke Tel.: 07322 - 9 62 70
Dienstag, 21. 5.: Karl-Olga-Apotheke, Heidenheim, Tel.: 07321 - 2 30 25
Mittwoch, 22. 5.: VIVIT-Apotheke Heidenheim Tel.: 07321 - 94 17 70
Donnerstag, 23. 5.: Apotheke Nattheim Tel.: 07321 - 97 08 10 und Lärchen-Apotheke Gerstetten Tel.: 07323 - 91 91 91
Freitag, 24. 5.: Heckental-Apotheke, Heidenheim, Tel.: 07321 - 4 33 77
Samstag, 25. 5.: Schloss-Apotheke, Heideneim, Tel.: 07321 - 6 13 03
Sonntag, 26. 5.: Rathaus-Apotheke Schnaitheim Tel.: 07321 - 9 67 70

Die genannten Apotheken haben Dienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages. https://www.lak-bw.de/notdienstportal

Dienststellen des Rathauses geschlossen

Wegen des Kinderfestes bleibt das Rathaus, einschließlich der öffentlichen Einrichtungen, am Dienstag, 21.05.2024 geschlossen. Wir bitten die Bürgerschaft um Verständnis.

Freibadsaison startet am Samstag, den 18. Mai

Für alle Bade- und Schwimmbegeisterte wird das Freibad Bergbad auf dem Schießberg am Samstag, 18. 5. geöffnet. Im Vorverkauf können Jahreskarten bei der Tourist-Information ab 6. 5. in der Marktstraße 9 zu den gewohnten Öffnungszeiten erworben werden, und zusätzlich an der Kasse des Bergbads ab Dienstag, 14. 5., werktags täglich von 11:00 bis 15:00 Uhr. Die Eintrittspreise sind nach wie vor günstig, es gilt die aktuelle Gebührenordnung. Inhaber*innen der Jahreskarte im Scheckkartenformat lassen sie einfach aufladen; neue Scheckkarten gibt es gegen 2,00 Euro Gebühr. Die täglichen Öffnungszeiten des Bergbades sind: im Mai bis August von 9:00 bis 20:00 Uhr und im September von 9:00 bis 19:00 Uhr, Mittwochs ist während der ganzen Saison Frühbadetag ab 7:00 Uhr.

Blick hinter die Kulissen der Tegel-Technik GmbH am 1. Juni

Am Samstag, den 1. Juni besteht die Chance auf die Teilnahme an einer exklusiven Führung beim Giengener Förderanlagen-Hersteller Tegel-Technik. Ralf Tegel wird im Rahmen der nächsten öffentlichen Führung durch das 1987 gegründete Familienunternehmen führen. Dabei werden allerhand interessante Fakten unter Anderem zur Historie, zum Produkt- und Leistungsportfolio sowie zu Lieferanten und zu den aus unterschiedlichsten Branchen und Ländern stammenden Kunden des Unternehmens vermittelt. Die Teilnehmer*innen erhalten relevante Einblicke in die Räumlichkeiten und an den Arbeitsplätzen. Die in der ganzen Welt ihren Einsatz findenden Produkte und Leistungen des 81 Mitarbeiter*innen-starken Unternehmens werden anhand von aktuell in der Fertigung und Montag befindlichen Kundenaufträgen erläutert. Ebenso gibt es Infos zu aktuellen Stellen- und Ausbildungsangeboten.
Die Führung startet um 10 Uhr, dauert ca. eine Stunde und endet mit einem kleinen Umtrunk.
Treffpunkt ist der Haupteingang des Unternehmens in der Siemensstraße. Parkmöglichkeiten gibt es in der Albert-Ziegler-Straße oder auf dem Schotterparkplatz in der Siemensstraße.
Die Teilnehmerzahl ist stark begrenzt und die verfügbaren Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Anmeldungen für die Führung sind nur vor Ort in der Tourist-Information, Marktstraße 9, möglich. Es wird ein kleiner Teilnahmebeitrag erhoben, der bei der Anmeldung zu entrichten ist. Auf Wunsch der Familie Tegel kommen alle Einnahmen der diesjährigen „Aktion Sternenkässle“ zugute.

Verteilung_Werkstoffträger (5)
Copyright Bild: Tegel-Technik GmbH

Altpapiersammlung im Mai

Folgende Altpapiersammlung findet in Giengen statt: Am 18. 5. in Giengen Süd und Nord durch die TSG Giengen 1861 e. V. – Abt. Basketball. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass an den genannten Tagen keine sonstigen Papiersammlungen durchgeführt werden dürfen. Das Papier sollte gebündelt bis 8 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden. Entsprechend zerkleinerte bzw. flachgedrückte und gebündelte Kartons werden auch mitgenommen. Altpapier und Kartonagen von Gewerbebetrieben dürfen bei Sammlungen nur bis zu einer bestimmten Menge eingesammelt werden. Altpapier, leere Kartons und Pappe können auch bei den Wertstoffzentren in Giengen und Burgberg abgegeben werden.

Alte Mühle Burgberg feiert den „Deutschen Mühlentag“

Wenn die Besucher*innen hören, dass die Füllung der Gosse vom Läufer bearbeitet und danach durch ein Rüttelsieb getrennt in den Beutel- oder Kleiekasten befördert wird, verstehen sie die Zusammenhänge erst durch die Betrachtung. Dass das Ganze von einem Zuppinger-Wasserrad mit unterschlächtiger Speisung angetrieben wird, macht das Erstaunen nicht weniger.
Die Beschreibung entstammt einer Führung durch das Museum der Alten Mühle in Burgberg, deren Besuch am Pfingstmontag, 20. 5. von 11 bis 17 Uhr wieder möglich ist. Anlass ist der Deutsche Mühlentag. Bundesweit nehmen daran über eintausend Mühlen teil. Der Sinn dabei ist, dass die Mühlen von der Bürgerschaft als funktionierendes, technisches Denkmal in der jeweiligen Region erlebt werden können. Nach einem Rundgang, bei dem auch die übrigen Museumszimmer besichtigt werden, lädt der Historische Mühlenverein zur Einkehr ein. Im Mühlenstadel und auf dem Platz davor wird ein leckerer Mittagstisch, sowie selbstgemachte Kuchen zum Kaffee und diverse Getränke angeboten. Eine Bücherecke mit Büchern vielfältiger Art, bietet die Möglichkeit sich gegen eine Spende zu bedienen. An einer Ladestation auf dem Mühlenareal können E-Biker*innen ihr Fahrrad aufladen.

Sprechstunde des Pflegestützpunktes

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege und Versorgung.
Die nächste Sprechstunde des Pflegestützpunktes findet am Donnerstag, 23. 5. von 9 Uhr bis 11:30 Uhr im CDU-Fraktionszimmer, 3. Stock des Rathauses Giengen, statt. Eine vorab Terminvereinbarung ist notwendig. Voranmeldung unter der Telefonnummer 07321/321-2424 oder 07321/321-2473.

Neue Sachgebietsleitung im Rathaus

Als neue Sachgebietsleitung für den Bereich Kinder, Jugend und Familie im Amt für Bildung und Soziales begrüßte OB Dieter Henle dieser Tage Aline Pawlowski.
Frau Pawlowski ist insbesondere für die Planung von Bildungs- und Betreuungsangeboten für Kinder und Jugendliche und die Koordinierung von Personalausfällen in den städtischen Kindergärten zuständig. Ergänzend kümmert sie sich um Angebote für Senioren, für Menschen mit Behinderung und fungiert als stellvertretende Amtsleitung. Die neue Kollegin teilt sich die Stelle mit Sandra Komorek, die wie sie 50 Prozent innehat. Aline Pawlowski ist ausgebildete Erzieherin und hat danach ihr Studium im Studiengang Gesundheitsmanagement mit dem Bachelor of Arts abgeschlossen.
„Ich freue mich, in Ihnen eine weitere qualifizierte Kollegin im Amt für Bildung und Soziales zu bekommen und das Thema Job-Sharing so gut umsetzen zu können“, kommentierte der Oberbürgermeister. „Ebenso wie Frau Komorek üben Sie eine verantwortungsvolle Aufgabe im Team unserer Stadt aus, ohne deshalb in Vollzeit berufstätig sein zu müssen.“
Mit Aline Pawlowski und Sandra Komorek in der Sachgebietsleitung ist das Amt für Bildung und Soziales nun auch im Bereich Kinder, Jugend und Familie wieder bestens aufgestellt. „Ich heiße Sie herzlich willkommen im Team der Stadt Giengen und

wünsche Ihnen viel Freude und Erfolg in Ihrer Tätigkeit“, ergänzte Henle.

Aline Pawlowski, Sachgebietsleitung Kinder, Jugend und Familie und Oberbürgermeister Dieter Henle beim Begrüßungstermin im Rathaus (v. l.) Foto: Stadt Giengen

Bunte Aussichten

So klasse kann Airbrush-Kunst Trafohäuschen und Co. in den Blickpunkt rücken: Der Airbrush-Künstler Uwe Krasel aus Schleife (südlich von Cottbus) hat im Auftrag der Stadt Giengen am Jugendzentrum Schwage und im Auftrag der Stadtwerke Giengen GmbH am Erlebnisspielplatz Anlägle Außenflächen mit Motiven versehen, die genau an Ort und Stelle passen. Während in der Schwage Skater in Aktion sind, ist der Erlebnisspielplatz um einen hübschen Storch, die Türme der Stadtkirche und andere schöne Aussichten reicher. Besonders der Waschbär mit Blume zaubert den Menschen vor Ort ein Lächeln ins Gesicht.
Die fotorealistische Darstellung der Stadtkirche mit ihren zwei ungleichen Türmen und einem Storch, der auf dem Rathausdach brütet, war besonders schwierig, kommentierte Uwe Krasel: „Der Sonnenuntergang hat in seinem Farbspektrum Auswirkungen auf das gesamte Bild!“
Übrigens: Für das Bild hat er 180 verschiedene Farben verwendet und insgesamt einen Sack Sprachdosen verbraucht, die Fertigstellung hat zwei komplette Tage gebraucht: „Ich habe von Sonnenauf- bis -untergang gemalt, damit schnell Fortschritte zu sehen waren!“
Die Werke sind – keine Frage – echte Hingucker geworden. Uwe Krasel verbringt regelmäßig Zeit in Ostwürttemberg: Er setzt hier viele Aufträge um, ist gut gebucht und mag die Gegend. Die Airbrush-Malerei hat er sich selbst beigebracht, er betreibt sie schon seit 26 Jahren. Eines seiner ersten Projekte in Süddeutschland führte ihn nach Heilbronn, wo er in Auftrag der Deutschen Bahn ein Projekt umsetzte; von dort aus ging die Empfehlung an den Bahnhof Giengen.
Auch das Motiv am Trafohäuschen dort ist sein Werk. „Und nach den weiteren Bildern jetzt bin ich fast sicher, wir sehen ihn noch öfter mit seiner umfangreichen Ausrüstung bei uns. Herzlichen Dank für die tolle Arbeit, lieber Uwe Krasel!“, zeigt sich Oberbürgermeister Dieter Henle sehr erfreut über die Ergebnisse.
Kontakt unter Airbrush Uwe Krasel (airbrush-krasel.de).

Stadtoase am Geißenmarkt

Am 27. 4. fanden im Geißenmarkt ein Anwohnerfest und eine Demonstration für Verkehrsberuhigung und intensive Begrünung statt. OB Dieter Henle (im Bild 3 v. re.) folgte der Einladung dorthin gern: „Die Initiative der Anlieger ist verständlich, wir sind in gutem Austausch“, kommentierte er später. Bereits in der Vorwoche ordnete die Stadt den verkehrsberuhigten Bereich an, die Umsetzung der Beschilderung erfolgte bereits vor der Veranstaltung. Nun geht es noch um die Gestaltung mit Pflanzen. Auch dafür gibt es konstruktive Ideen der Anwohnergruppe, ein konkreter Vorschlag soll ausgearbeitet werden. „Das Engagement der Anwohnerinnen und Anwohner ist erfreulich groß, die Projektgruppe schlägt die Behandlung des Themas im Gemeinderat und Teilnahme am Ortsmitten-Programm des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg vor“, so Sprecher Hartmut Gräter (re. im Bild). Beim Verkehrsministerium sei das Gebiet seit einer Preisverleihung im Jahr 2013 bekannt, weshalb er die Gewährung von Fördermitteln für realistisch halte. Die Stadt Giengen ist gerne bereit, das Anliegen zu unterstützen.

Neuer Treffpunkt: Café Cut in der Marktstraße 25

Bekannt sind Bianca Oettlin und Holger von den Driesch bereits durch ihr „Café Cut Mobil“, mit dem sie etwa das Giengener Kinderfest oder die Regionalmesse MAKE durch ein leckeres Kaffee- und Snackangebot ergänzen. „Das wollen wir, soweit möglich, beibehalten“, meinte Bianca Oettlin beim Besuch von OB Dieter Henle und Wirtschaftsförderin Teresa Winter im neu eröffneten Café Cut. „Fürs Kinderfest im Mai sind wir schon angemeldet!“
Ihr Hauptanliegen aber ist jetzt das Café Cut in der Marktstraße 25 (Nachfolge des Lieblingsecks). Die Eröffnung zum Osterwochenende war ein voller Erfolg: Viele Interessierte wollten das Café mit seinen Kaffeespezialitäten und dem veganen Kuchenangebot gleich zu Beginn ausprobieren. Ein kulturelles Rahmenprogramm mit Musik von Rain Bow Al, einem Kunstvortrag von Stefan Aumüller (der auch eine Wand im Café gestaltet hat und derzeit dort ausstellt) und einem Reisevortrag von Sonja Golla boten zusätzliche Attraktivität. Die Verbindung zur Kultur will das Inhaberpaar beibehalten: „Wir haben viele Ideen – z. B. eine Halloween-Lesung, Bandauftritte – und wollen jeden ersten Samstag im Monat eine kleine Vernissage veranstalten“, kündigte Holger von den Driesch an.
Der Zuspruch ist seit der Eröffnung ungebrochen. Dafür sorgen sicher auch die gemütlichen, unterschiedlich gestalteten Ecken: American Diner, französisches Bistro, rustikal, eine ruhige Ecke zum Zurückziehen und die Fensterfront zum „Leute gucken“. Es gibt viel Fachwissen über Kaffee und die zugehörigen Spezialitäten von Kaffee Schwarz (Heidenheim) und Kaffee Ziener (Schwäbisch Gmünd). „Kaffee ist unsere Leidenschaft! Wir sind ein bisschen Kaffeesnobs!“ so Bianca Oettlin. Ergänzend zum „Üblichen“ gibt es daher Slow Brew (für ein feineres Geschmacksprofil) und Cold Brew (für erfrischenden Kaffeegenuss). Beim Kaffeetest am 9. April genoss der Oberbürgermeister einen Waldkaffee – und schloss sich dem Selbstverständnis, ein Kaffee-Snob zu sein, gerne an: „Da sind wir schon drei!“
Das Café-Cut-Team ist begeistert von der Offenheit der Giengener*innen: Der Kaffee, die selbstgebackenen Kuchen und Brötchen (am Donnerstag ist Streuseltag, der Streuselkuchen mit Beeren hat sich bereits zum Renner entwickelt). Bestens nachgefragt sind auch der Mittagstisch und das vegane Frühstück. Es gibt immer ein glutenfreies Angebot für Menschen mit Zöliakie: „Dafür stehen wir im Café Cut: Wir schneiden aus, was nicht passt“, so Bianca Oettlin. Interessierte aus der „veganen Gemeinde“ kommen selbst von weither, sogar bis aus Sigmaringen. Das Inhaberpaar hofft, dass die Neugierde auch nach der

Eröffnungszeit bleibt und eine Stammkundschaft entsteht.
Eine weitere Idee ist, „Aufgeschobene“ anzubieten: Personen bezahlen im Voraus einen Kaffee, ein belegtes Brötchen oder sogar eine ganze Mahlzeit für eine Person, die sich das nicht leisten kann. Bedürftige fragen dann einfach, ob es gerade etwas „Aufgeschobenes“ gibt und genießen dieses Angebot, soweit vorhanden. Die aus Neapel stammende Tradition fand den spontanen Beifall der Gäste aus dem Rathaus: „Das würde sehr gut nach Giengen passen“, so Teresa Winter.
Geöffnet ist das Café Cut dienstags bis sonntags von 9 Uhr bis 18 Uhr, montags ist Ruhetag. Das neue Angebot in der Marktstraße wird über das städtische Förderprogramm „Giengen zahlt deine Miete!“ gefördert. OB Henle sieht das Café auf dem richtigen Weg: Das besondere Angebot, die schönen Räumlichkeiten und individuelle Veranstaltungen machen das Café Cut attraktiv und ziehen neue Leute an. Weiter so!“

Die Liebesgeschichte zwischen (v. l.) Holger von den Driesch und Bianca Oettlin begann einst im Hause Steiff, nun bringt „Paddy“ Glück ins eigene Café! OB Dieter Henle gratulierte ebenfalls. Bildquelle: Stadt Giengen

Baustoffhandel Wölpert eröffnet im GIP A7

Am 6. Mai 2024 eröffnete die Wölpert GmbH & CO. KG ihre Niederlassung im Giengener GIP A7. 40 Mitarbeitende und sechs Azubis zählen zum Team. Beim Besuch von OB Dieter Henle und Wirtschaftsförderin Teresa Winter am Eröffnungstag freute sich Geschäftsführer Karl-Heinz Oechsner über die „sehr moderne und gut durchdachte Niederlassung in Top-Lage an der A7“.
Die Bauzeit betrug genau ein Jahr. Die Gebäude nach KW 55 Premium-Standard sind mit PV und Dachbegrünung, Wärmepumpe auf dem Dach und kontrollierter Be- und Entlüftung ausgestattet. An den Parkplätzen sind E-Ladesäulen für Mitarbeiter*innen zu finden. Gewerbliche Kunden und Spediteure profitieren von besonders schneller Abwicklung, unter anderem durch eigene Zufahrten und Fahrspuren auf dem Gelände. „Handwerkerstunden sind teuer“, so Niederlassungsleiter Arne Fabbris. Dementsprechend gibt‘s im 30-km-Umkreis den Wölpert-Express-Service: „Stellt der Handwerker auf der Baustelle fest, dass ihm Baustoffe fehlen, schicken wir die Lieferung im Ladeumfang eines Crafters innerhalb von zwei Stunden. Auch die Anmietung einer Wölpert Box für Baustellen ist im Angebot.
Wölpert beschäftigt 640 Mitarbeitende an 20 Standorten. Die Niederlassung im 22.500 qm großen Giengener Baustofffachhandel beherbergt eine 1.500 qm große Indoor- und Outdoor-Ausstellungsfläche (viermal so viel wie am bisherigen Standort Herbrechtingen-Bolheim); allein 70 Sorten Feinsteinzeug, eine Vielzahl von Pflastersteinen, Terrassenplatten und Gartenmauern sind ausgestellt. Sie finden Türen, Parkett, Laminat, Fliesen und vieles mehr. Es gibt einen „Fachmarkt“ mit Flächen für verschiedene Gewerke (Maler, Putzer. Trockenbauer, Dachdecker, Zimmerer, Galabauer, Bauunternehmer usw.). Viele Privatkunden nutzen das hochwertige Sortiment. Das Backoffice mit Besprechungs- und Sozialräumen, eine 2.900 qm große Materialhalle, einen Freilagerplatz und eine frostfreie Lagerfläche beherbergen das große Wölpert-Sortiment.
In absehbarer Zeit eröffnen im GIP A7 zudem die Wasserstofftankstelle, das Bezirkszentrum der Netze ODR, die Würth-Niederlassung und der Schnellladehub der EnBW. Interessant für Wölpert ist auch, dass in Giengen kräftig gebaut wird: Viele potenzielle Kunden befinden sich damit direkt vor der Tür.
Das Hissen der Wölpert-Fahne am Standort Giengen übernahmen der Geschäftsführer, der Oberbürgermeister und die beiden Niederlassungsleiter gemeinsam: „hands on“ und flott mit dem Akkuschrauber – wie es zum Unternehmen und zur Philosophie der Stadt passt. „In Giengen haben wir Maßstäbe gesetzt“, so Oechsner, „in einer nicht einfachen Zeit mit Corona-Pandemie, Rohstofflieferengpässen, Inflation und Zinsanstiegen. Trotzdem haben wir es geschafft – auch dank der kooperativen Zusammenarbeit mit der Stadt, insbesondere der Verwaltungsspitze, dem Liegenschafts- und dem Baurechtsamt!“ Der Rathauschef freute sich mit dem Wölpert-Team über den gelungenen Bau: „Herzlichen Glückwunsch zu diesem modernen Objekt für verschiedenste Zielgruppen. Wir sind stolz, Ihr ebenso leistungsfähiges wie traditionsreiches Unternehmen im GIP A7 zu haben. Sie schaffen Arbeitsplätze und sind ein zuverlässiger, schneller Partner des Handwerks!“
Ein Teddy zum Empfang: Roman Hehl, Karl-Heinz Oechsner, OB Dieter Henle und Arne Fabbris in der Wölpert-Ausstellung im GIP A7

Bildquelle: Stadt Giengen

Besuch der Rotarier aus Lecco in Giengen

Zum guten Ende ihres Ostalb-Wochenendes – mit einem Besuch des Klosters Neresheim, der Brauerei Königsbräu und einem Benefizkonzert im Konzerthaus Heidenheim – waren die Rotary-Freunde aus Lecco (Hauptstadt der Lombardei) in Giengen. Einer Stadtführung folgte ein Empfang im Rathaus mit Blick über die Stadt vom Rathausbalkon und kleinem Umtrunk. Thema waren unter anderem die Städtepartnerschaften, davon eine in Italien auf Sizilien. Die Gäste zeigten sich beeindruckt von der Umsetzungsstärke in Giengen und von dem, was vor allem für Kinder und Familien geleistet wird. Natürlich luden sie den OB als rotarischen Freund in die Lombardei ein. Voller neuer Eindrücke reisten sie nach dem Mittagessen wieder nach Hause. „Es war ein fulminantes Wochenende der Freundschaft“, fasste Wolfgang Sanwald Rotary-Präsident Heidenheim-Giengen die Eindrücke zusammen.

Deutsch-italienische Freundschaft: (v. l.) Wolfgang Sanwald Rotary-Präsident Heidenheim-Giengen, OB Dieter Henle und Rotary-Präsident Lecco Francesco Locatelli

Erscheinungen im Mai:
Am 23. und 30. Mai keine Ausgaben wegen den Pfingstferien! Wir bitten um Beachtung!

KIRCHEN

Kath. Kirchengemeinde

Kath. Pfarramt, Tel. 07322/96030
Kath. Kirchenpflege, Tel. 07322/960311
(HG) Heilig-Geist-Kirche, Heilbronner Str. 2
(MK) Marienkirche, Oggenhauser Str. 14
(FK) Familienkirche, Giengen-Hohenmemmingen, Kastanienweg 1
(Reha) Reha-Klinik, Giengen, Hirschstr. 1
(PGS) Paul-Gerhardt-Stift, Magenaustr. 27
(ASB) Arbeiter-Samariter-Bund, Pflegeheim, Giengen, Planiestr. 10
(HGZ) Heilig-Geist-Zentrum, Heilbronner Str. 2
Unsere Pfarrkirche Heilig Geist und St. Maria sind tagsüber für Besuch und Gebet geöffnet.

Samstag, 18. 5.
16.00 Uhr -
17.00 Uhr (HG) Anbetung und Beichtgelegenheit
16.30 Uhr (MK) Tauffeier der italienischen Gemeinde
18.30 Uhr (FK) Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 19. 5.
10.30 Uhr (HG) Pfingst-Gottesdienst (Patrozinium)

Montag, 20. 5.
10.00 Uhr (StK) Ökumenischer Pfingst-Gottesdienst in der Stadtkirche
16.30 Uhr (MK) Rosenkranzgebet

Dienstag, 21. 5.
09.00 Uhr (StK) Ökum. Kinderfest-Gottesdienst in der Stadtkirche
17.00 Uhr (PGS) Stäffelespredigt
19.00 Uhr (StK) Stäffelespredigt auf dem Kirchplatz der Stadtkirche

Mittwoch, 22. 5.
18.30 Uhr (MK Maiandacht der „Freunde schaffen Freude e.V.“ mit Herrn Wolfgang Klaschka und dem Kirchenchor Ballmertshofen

Freitag, 24. 5.
15.30 Uhr (PGS) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (HG) Eucharistiefeier, anschl. Anbetung und Eucharistischer Segen

Samstag, 25. 5.
16.00 -
17.00 Uhr (HG) Anbetung und Beichtgelegenheit
18.30 Uhr (MK) Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 26. 5.
10.30 Uhr (HG) Wort-Gottes-Feier

Seniorengymnastik: Immer dienstags von 8.45 – 9.45 Uhr im Heilig-Geist-Saal und von 10 - 11 Uhr im Saal der Marienkirche. In den Ferien findet keine Gymnastik statt.

Meditatives Tanzen: Am Donnerstag, 16. 5. um 19 Uhr im Heilig-Geist-Zentrum.

HGZ-Mittagstisch: Unser Mittagstisch ist wieder gedeckt am Donnerstag, 23. 5. um 12.15 Uhr im Saal des Heilig-Geist-Zentrums. Anmeldeschluss Dienstag, 17 Uhr im Pfarrbüro, Tel. 07322/96030 (auch gerne über den Anrufbeantworter) oder per Mail an hlgeist.giengen@drs.de.

Geänderte Öffnungszeit Pfarramt: Das Pfarrbüro ist vom 21. 5. – 24. 5. geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

„Freunde“- Maiandacht mit beliebten Marienliedern
Auch heuer lädt die Aktion „Freunde schaffen Freude e.V.“ gemeinsam mit der kath. Kirchengemeinde Giengen und Theologe Wolfgang Klaschka am Mittwoch, 22. 5., 18.30 Uhr in die Kirche St. Maria in Giengen, Oggenhauser Str. 14 zu einer festlichen Maiandacht ein. Der Kirchenchor Ballmertshofen-Dunstelkingen unter Leitung von Organist Martin Galgenmüller wird mit beliebten Marienliedern die Andacht mitgestalten. Im Anschluss an die Maiandacht dürfen sich die Besucher auf eine musikalische „Zugabe“ zum Zuhören und Mitsingen freuen. Die „Freunde“ bedanken sich bei der Kollekte für eine freiwillige Gabe für Mitmenschen in Not, denen die Teilnahme am integrativen Ausflug ermöglicht wird. Anfragen sind unter Tel. 07327-5405 möglich.

Herzliche Einladung zum Hochfest Fronleichnam am Donnerstag, 30. 5. um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Heilig Geist mit der Stadtkapelle Giengen, anschl. Statio auf dem Kirchplatz mit Eucharistischem Segen. Im Anschluss findet das Gemeindefest mit Mittagstisch und Kaffee/ Kuchen im und um das Heilig-Geist-Zentrum statt. Für das Fest bitten wir um Kuchenspenden, die ab 9 Uhr am Heilig-Geist-Zentrum abgegeben werden können. Unser Gemeindefest findet auf Spendenbasis statt.

Einladung zur Wallfahrt nach Altötting am 14. August 2024 mit Pfarrer Mathias Michaelis
Seit rund 1.200 Jahren ist Altötting ein wichtiges Wallfahrtsziel. Im Zentrum steht die „Schwarze Muttergottes“ im Oktogon der Gnadenkapelle – der Anziehungspunkt für Wallfahrer und Pilger. Fast eine Million Gläubige reisen pro Jahr in den größten Marienwallfahrtsort Deutschlands. Wir laden recht herzlich zur Teilnahme ein: Abfahrt ist um 12:30 Uhr in Giengen, weitere Zustiege - je nach Teilnehmerzahl in der Seelsorgeeinheit - möglich. Ankunft um ca. 15:30 Uhr im Wallfahrtsort Altötting. 17 Uhr gemeinsames Abendessen im Hotel Plankl (Speisekarte vorab im Bus bei der Anreise). 18 Uhr Rosenkranz in der Gnadenkapelle, anschließend feierliche Übertragung des Gnadenbildes in die Basilika St. Anna 19 Uhr Feierlicher Rosenkranz in der Basilika St. Anna. 20 Uhr Festmesse in der Basilika St. Anna mit Orgel und der Altöttinger Hofmusik, anschließend große Lichterprozession mit dem Gnadenbild zur Heiligen Kapelle. 22:30 Uhr Rückfahrt zu den Heimatorten. Der Reisepreis beträgt 59 €, Anmeldungen nimmt das Katholische Pfarramt Heilig Geist in Giengen, Tel. 07322 96030 entgegen.

Evang. Kirchengemeinde

PGS = Paul-Gerhard-Stift, JH = Johanneshaus
Hbw = Gemeindehaus Hainbuchenweg 9
TL = Pfarrhaus, Tanzlaube 1, Stk = Stadtkirche
DrK = Dreieinigkeitskirche
GZ = Gemeindezentrum, Ferd.-Porsche-Str. 8
WH = Christian-Friedrich-Werner-Haus, Zeulenrodaer Str. 58
Spk = Spitalkirche
BB = Garten Ecke Scheffelw./Kernerw. (Südstadt)

Donnerstag, 16. 5.
09.00 Uhr (GZ) Seniorengymnastik
16.30 Uhr (WH) Kids-Club
18.00 Uhr (WH) Teenie-Club
19.00 Uhr (GZ) Posaunenchor
19.30 Uhr (GZ) Kantorei

Freitag, 17. 5.
14.30 Uhr (DRK-Heim) Gottesdienst (Diakon Schmidt)
15.30 Uhr (ASB) Gottesdienst (Pfr. Dr. Kummer)
18.00 Uhr (StK) Generation plus: Epitaph für Ratsherrn Peter Keckh (Ulrich Stark/Pfrin. Stiegele)
18.45 Uhr (GZ) Ex-Konfitreff/Teentreff: Fahrt zum Tentevent nach Eselsburg

Samstag, 18. 5.
14.00 Uhr (StK) Kirchliche Trauung des Brautpaares Janine Christine Mergel und Daniel Tenyer (Pfr. Dr. Kummer)

Sonntag, 19. 5. – Pfingsten
09.00 Uhr (DrK) Gottesdienst (Pfr. Fröhner)
10.00 Uhr (StK) Gottesdienst (Pfr. Mack) Parallel findet Kindergottesdienst statt.
10.30 Uhr (StK) OASE-Gottesdienst

Montag, 20. 5. – Pfingstmontag
10.00 Uhr (GZ) Ökumenischer Gottesdienst mit den Jahrgängern (Predigt: Pastoralreferent Haselbauer, Liturgie: Pfarrer Fröhner)

Dienstag, 21. 5. – Kinderfest
09.00 Uhr (StK) Ökumenischer Gottesdienst zum Kinderfest (Predigt: Pfr. Michaelis, Liturgie: Pfrin. Stiegele)
19.00 Uhr (StK) Stäffelespredigt (Pfr. Michaelis)

Mittwoch, 22. 5.
14.30 Uhr (WH) Frauentreff im Werner-Haus
15.30 Uhr (TC-Heim) walk & talk mit Diakon Schmidt und Herrn Bruchmüller

Freitag, 24. 5.
15.30 Uhr (PGS) Gottesdienst (Pfrin. Stiegele)

Sonntag, 26. 5.
09.00 Uhr (DrK) Gottesdienst (Pfr. i.R. Hartmann)
10.00 Uhr (StK) Gottesdienst (Pfr. i.R. Hartmann)

Pfarrbüro und Kirchenpflege in den Pfingstferien geschlossen:
Die Kirchenpflege ist in der Zeit vom 21. bis 31. 5. nicht besetzt. Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 24. bis 31. 5. nicht besetzt. Bescheinigungen und Häuserbelegungen können ab 3. 6. wieder beantragt und bearbeitet werden. Wir bitten um Beachtung.

Generation plus:
Epitaph für Ratsherrn Peter Keckh
Freitag, 17. 5., 18 Uhr, Stadtkirche. Ulrich Stark stellt den Ratsherrn Peter Keckh (1610 – 1692) vor, dessen Epitaph das Motiv der Grablegung Christi zeigt; Pfarrerin Stiegele erläutert die theologischen Hintergründe.

Neuapost. Kirchengemeinde

Richard-Wagner-Straße 7, 89537 Giengen
Telefon: 07322 958 216, E-Mail: richter.je69@gmail.com. Info: www.nak-heidenheim.de/wo-wir-sind/gemeinden

Sonntag, 19. 5., Pfingsten
10.00 Uhr Der Gottesdienst mit Stammapostel Schneider wird aus Luzern Europaweit übertragen.

Mittwoch, 22. 5.
20.00 Uhr Gemeinde Giengen ist zum Gottesdienst in Herbrechtingen.

Video-Gottesdienste unter www.nakgiengen.de. Weitere Info unter Tel. 958 216.

Anzeige

Bürger für Giengen

In den Stadtnachrichten vom 10. Mai wurde ein Artikel mit der Überschrift „Konstruktiver Dialog von Bürgerinitiative und Stadt“ veröffentlicht. Dazu teilen wir mit, dass uns diese Veröffentlichung von Herrn Oberbürgermeister Henle am 30. April als Vorschlag für eine gemeinsame Pressemitteilung übermittelt wurde. **Unsere Antwort war, dass wir dieser so nicht zustimmen können,** weil wir bei einzelnen Themen inhaltlich weit auseinander liegen. Umso erstaunter waren wir über die Veröffentlichung.

Wir wehren uns gegen den Vorwurf des Populismus. Es ist eine **Tatsache**, dass seit 1634 – also seit fast 400 Jahren – keine so großflächigen und grundlegenden Veränderungen in der Giengener Innenstadt gegeben haben wie sie derzeit stattfinden bzw. geplant sind. Abriss und Neubau im Barfüßer/Lamm-Areal und beim Dienstleistungszentrum übertreffen den Neubau des Schlössle-Areals Anfang der 90er-Jahre bei Weitem. Diese Veränderungen gleichen einer „Operation am offenen Herzen“, die zwingend gelingen muss.

Wir begrüßen ausdrücklich den Versuch, die Innenstadt zu beleben. Wir sehen die Chance auf eine attraktive und belebte Innenstadt in einigen Jahren. Es besteht aber auch das **enorme Risiko**, den charmanten Charakter unsere Altstadt unwiederbringlich zu zerstören. Die für uns wahrnehmbaren Planungen und Aktivitäten deuten eher auf eine starke Betonung von Investorenwünschen und weniger auf ehrgeizige Anforderungen bei der Gestaltung hin. Ziel muss sein, die architektonischen Sünden der Vergangenheit in Richtung des historischen Stadtbilds zu korrigieren!

Vor diesem Hintergrund vermissen wir eine **proaktive Bürgerinformation und Bürgerbeteiligung** und wir vermissen den Einbezug von anerkannten Experten im Bereich Stadtplanung und Architektur z.B. in Form **eines Gestaltungsbeirats**.

type print
Gestaltung - Druck
Beschriftung
Ihr Partner in der Werbung
Beschriftungen
Werbeplanen
Drucksachen
Gestaltung
Giengen • Tel.: 07322/9314-60 • www.typeprint.de

TSG Giengen

www.tsg-giengen.de
Geschäftsstelle ist am Dienstag, 21. 5. und 28. 5. wegen Pfingstferien geschlossen. Denkt an den Redaktionsschluss für die TSG Rundschau.

Abt. HANDBALL
Jahreshauptversammlung
am 7. 6., 20.00 Uhr TSG Halle. Tagesordnung: Begrüßung, Berichte: Vorstandschaft, Finanzen, Kassenprüfung, Abteilungen und Ressorts, Grußworte, Entlastungen, Ehrungen, Anträge, Schlusswort.

SKV Giengen

Naemi Walentin ist Deutsche Jugendmeisterin 2024 im Sportkegeln

Mit einem neuen Deutschen Rekord für die U14 w von sagenhaften 1196 Holz holte sich unsere Naemi in einem spannenden Finale in München verdientermaßen den Titel als Deutsche Jugendmeisterin. In einem spannenden 3er-Duell behielt Naemi die Nerven und und setzte sich am Ende wenn auch knapp, aber dennoch verdient, mit 3 Holz bzw. 6 Holz Vorsprung durch. Am Samstag verpasste Naemi in der Qualifikation mit 608 Holz nur um 5 Holz den Deutschen Rekord. 391 Holz in die Volle und fantatische 217 Holz im Abräumen sorgten für den 1.Platz am Samstag. Zudem knackte Naemi als einzigste Spielerin im U14-Bereich die magische 600er Marke. Somit konnte Sie am Sonntag mit 10 Holz Vorsprung in den Finaltag starten. Der Finalsonntag war an Spannung kaum zu überbieten. Mehrfach wechselten sich Naemi und ihre ebenbürtige Gegnerin an der Führung ab. Es entwickelte sich ein wahrer Krimi um den Titel. Erst am vorletzten Schub konnte sich unsere nervenstarke SKV-Perle mit 588 Holz durchsetzen. Der Jubel der mitgereisten SKV-Fans und der anderen Württemberger kannte keine Grenzen. Der erste Deutsche Meistertitel für Naemi und dem SKV war perfekt. Und auch heute zeigte sich das Titel im Abräumen erzielt werden. 206 Holz im Abräumen waren an diesem Tag das zweitbeste Ergebnis.

Vdk Giengen

Mitgliederstand gleichbleibend stabil
Auf der Tagesordnung der jüngsten Hauptversammlung vom Ortsverband VdK Giengen im Schlüsselkeller, standen unter anderem Wahlen und Ehrungen an. Diese wurde von der Kreisfrauenbetreuerin Angelika Schiele-Baun Kreisverband VdK Heidenheim geleitet. Es wurden alle Mitglieder des Vorstandes und des Beirates für weitere zwei Jahre in ihren Ämter bestätigt. Amtsinhaber sind: Vorsitzende Evi Mack, Stellvertretender Vorsitzender und Kassierer Georg Keim, Schriftführerin Angelika Eichkorn, Beiräte Margret Hörger, Katharina Bollinger, Monika Eberhard, neu Karin Benz, Encarnacion Bayer und Reiner Jarmer, Revisoren Richard Kübler und Gert Zipser. Dank eines tollen Teams im Rücken, erklärte die Vorsitzende Evi Mack, ist erfreulicherweise eine reibungslose Arbeit für die nächsten zwei Jahre gewährleistet. Der positive Mitgliederstand von 536 Personen ist weiterhin konstant geblieben. Kreisfrauenbetreuerin Angelika Schiele-Baun übermittelte herzlichste Grüße vom Kreisverbandsvorsitzenden Wolfgang Klook VdK Heidenheim. Im Anschluss berichtete Sie über die Mitgliederentwicklung. Als größter Sozialverband sind wir gefordert unsere Stimme für soziale Gerechtigkeit lautstark zu erheben. Sehr erfreut dass der Sozialverband VdK erneut weiterwächst mit rund 4612 Menschen sich im Landkreis angeschlossen haben. Der Grund die vielfältigen Dienstleistungen, Beratung und Vertretung im Sozialrecht, Unterstützung in sozialen Angelegenheiten und die Förderung gesellschaftlicher Teilhabe, auch das Ehrenamt eine besondere Bedeutung hat. Sind doch rund 190 ehrenamtliche Helfer und Helferinnen in unseren 23 Ortsverbänden in unserem Landkreis die Seele unseres Verbandes. In der anschließenden Ehrung wurden Treuenadeln in Gold und Silber samt Ehrenurkunden überreicht. Die 25er-Jubilare Gerta Weber, Marianne Henne entschuldigt, bekamen das Goldene Treueabzeichen. Das Silberne Treueabzeichen für zehn Jahre erhielten, Eugen Böck und Lizzi Kunzmann. Entschuldigt Joachim Bollinger, Gabriele Hapke, Theresia Henne, Sandra Masurke, Uwe Moser und Joachim Stanke. Anstehende Termine: Kreisinformationsnachmittag nach Nattheim in der Gemeindehalle am 08. Juni 2024, Beginn 14.00 Uhr, Bustransfer übernimmt der Kreisverband im Kreisgebiet. Tagesausflug in den Augsburger Zoo + alternativ Botanischer Garten am 22. Juni 2024 Abfahrt 10.00 Uhr, Anmeldung bei Georg Keim 07322/23426.

8. Juni 2024 in Nattheim
Auch in diesem Jahr führt der Sozialverband VdK -Kreisverband Heidenheim wieder einen Kreisinformationsnachmittag durch. Die Veranstaltung findet am Samstag, 8. Juni 2024, in der Gemeindehalle in Nattheim um 14:00 Uhr bis ca. 17:15 Uhr im Rahmen der Heimattage statt. Es gibt wieder einen informativen, interessanten Nachmittag. Der Eintritt ist für unsere VdK Mitglieder frei. Der Bustransfer ist beim Ortsverbandsvorsitzenden zu erfragen. Allerdings ist eine verbindliche Anmeldung bis Donnerstag, 27. 5. erforderlich – bei Eveline Mack Ortsverbandsvorsitzende Telefonnummer 07322 4646 oder per E-Mail evelinemack@web.de. Zustieg Bus 1: 12.45 Uhr Hohenmemmingen Rössle. Zustieg Bus 2: 13.35 Uhr Giengen Wasserturm. 13.40 Uhr Giengen Realschulparkplatz.

Jahrgang 1948

Am Pfingstmontag, 20. 5. Treffen beim Liedersingen auf dem Kirchplatz. Anschließend im Lokal „Sud Italia“ zum gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1949

Jeden 4. Donnerstag im Monatg Treffen im Bistro „Knopf“, 11.30 Uhr. Nächstes Treffen am 23. 5.

Jahrgang 1953

Unser nächster Stammtisch ist am: 6. 6. um 18.00 Uhr im Gasthaus Rössle in Hohenmemmingen. Hierzu möchten wir Euch ganz herzlich einladen. Selbstverständlich mit Partnern. Wir würden uns sehr freuen, wenn die Teilnahme wieder so rege ist, wie beim letzten Stammtisch.

Jahrgang 1959

65er-Fest Wir feiern an Pfingsten unser 65er-Fest und freuen uns mit allen die mitfeiern und sich angemeldet haben. Wenn ihr noch dazukommen wollt, herzliche Einladung! Nehmt gerne Kontakt zu uns auf: giengen.jg59@web.de oder Tel 07322 930132.

VdK Giengen Hauptversammlung
1. Reihe von links nach rechts an der Wand: Richard Kübler (Revisor), Gert Zipser (Revisor), Georg Keim (Stellv. Vors. u. Kassierer), Eugen Böck (10 Jahre), Karin Benz (Beisitzer), Katharina Bollinger (Beisitzer).
2. Reihe von links nach rechts: Encarnacion Bayer (Beisitzer), Angelika Schiele-Baun (Kreisfrauenbetreuerin)
Vorne links nach rechts: Gerta Weber (25 Jahre), Margret Hörger (Beisitzer), Lizzi Kunzmann (10 Jahre), Evi Mack (Vorsitzende), Monika Eberhard (Beisitzer).

Ihr Partner in allen Fragen rund um Gestaltung, Druck, Werbetechnik und Beschriftung

typeprint digital
www.typeprint.de

Herbrechtinger Straße 3 · 89537 Giengen · Tel.: 07322 9314-60

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung
Freitag, 10. 5 und 31. 5. geschlossen.
Dienstag, 21. 5. wegen Kinderfest geschlossen.

www.typeprint.de
www.medienverlag-giengen.de

Nächster Redaktionsschluss ist am Montag, 3. 6., 15.00 Uhr
info@medienverlag-giengen.de

Persönlich sein | Anders sein | Schön sein

Autohaus Schön
Ihr Servicepartner

Grundweg 37
89542 Herbrechtingen
Telefon 07324 / 96 38-0
www.schoen-autohaus.de

Service · Audi Service · Skoda Service

Schlumpberger
Zimmerei · Dachdeckerei

✓ Dachsanierung ✓ Dachfenster
✓ Dachgauben ✓ Flachdach
✓ PV-Anlage ✓ Bedachung
✓ Dachausbau ✓ Innenausbau

Meisterbetrieb seit 1972 · 50

Giengen, Steinwiesenstr. 6 • Tel. 07322 / 95 800 • info@zimmerei-schlumpberger.de

Allgemeine Dienstleistungen
Kadir Özdemir
Telefon 0176 78308096
Bahnhofstraße 15 • 73450 Neresheim
→ Schrottabholung → Entrümpelungen
→ Pflastern → Rasen anlegen
→ Hausausräumung (besenreine Übergabe)
→ Baumfällarbeiten (auch nah am Haus)
→ Betonabbruch mit Baggermeißel

Reparaturen, Montage und Verkauf
Rollladen-Service PROSS
In den Wachsäckern 19
89537 Giengen
Tel.: 07322/957522
rolladenservice-pross@t-online.de

DEIN SPORT DEIN LEBEN.
EMS RITA AUSTEL
Im Launtel 22
89537 Giengen
Tel. 0176/23607051
www.EMS-RITA-AUSTEL.DE
Sparen Sie STROM nicht an der falschen Stelle!
Beim EMS-Training kommt der Befehl an die Muskeln nicht vom Gehirn, sondern von außen durch niedrigen Reizstrom.
PROBE TRAINING JETZT
KRAFT TRAINING · KRAFT AUSDAUER · STOFF-WECHSEL · BODY-RELAX

Veranstaltungen der Parteien zur Kommunalwahl drucken wir nur als kostenpflichtige Anzeigen ab!

Preise unter www.medienverlag-giengen.de oder info@medienverlag-giengen.de - Infos anfordern.

20. Woche. Gültig ab 16.05.2024

REWE
Dein Markt

Dein Markt fürs Pfingstgrillen

Dein REWE. Dein Markt.

Marokko:
Cherry Romatomaten
Kl. I,
je 250-g-Schale
(1 kg = 2.76)

Knaller **0.69**

Aus deiner Region

Gulasch gemischt
je 100 g

Aktion **1.09**

Landliebe
Butter
je 250-g-Pckg.
(1 kg = 6.36)

Knaller **1.59**

Melitta
Bella Crema
versch. Sorten,
ganze Bohnen,
je 1000-g-Btl.

Aktion **8.49**

Langnese
Cremissimo
Schokolade
je 825-ml-Becher
(1 l = 2.05)
oder Cremissimo
Bourbon Vanille
je 1300-ml-Becher
(1 l = 1.30)

Knaller **1.69**

Rotkäppchen
Sekt oder
Fruchtsecco
versch. Sorten,
je 0,75-l-Fl.
(1 l = 3.59)

Knaller **2.69**

Krombacher
Pils
versch. Sorten,
je 20 x 0,5-l-Fl.-
Kasten (1 l = 1.05)
zzgl. 3.10 Pfand

Aktion **10.49**

Meggle
Baguette
versch. Sorten,
je 160-g-Pckg.
(1 kg = 6.94)

Aktion **1.11**

Preis mit App Coupon **0.99**

(1 kg = 6.19)

Funny-frisch
Chipsfrisch
versch. Sorten,
je 150-g-Btl.
(1 kg = 7.40)

Aktion **1.11**

Preis mit App Coupon **0.99**

(1 kg = 6.60)

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Robert-Bosch-Str. 2-6 • 89537 Giengen
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

Die REWE App
Alle Angebote
immer dabei.

rewe.de

Bäckerei Hochstatter
...nur das Beste

Ulmer Str. 58
89537 Giengen
Tel. 07322/5434

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 5.30 - 18 Uhr
Samstag 5.30 - 12 Uhr
Sonntag 7.00 - 11 Uhr

Öffnungszeiten Pfingsten
Pfingstsonntag, 19. 5. 7 - 11 Uhr
Pfingstmontag, 20. 5. 7 - 11 Uhr
Dienstag, 21. 5. 5.30 - ca. 12 Uhr
22. 5. - 30. 5. geschlossen

EDLES ECK
Pfalzgrafenstr. 4
89423 Gundelfingen
Tel.: 09073 9210158
@edles_eck

Hier finden Sie eine Auswahl erlesener Weine, Spirituosen und feinste anti-alkoholische Produkte sowie Geschenkkörbe für jeden Anlass.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten
Donnerstag 17 - 19 Uhr
Freitag 16 - 19 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr
Weitere Termine nach Absprache

Shop-edles-Eck.enfore.com

Fenster Henle Bolheim
Für Sie da – Ihr Spezialist für Renovierungen.

Wir liefern und montieren Produkte renommierter Hersteller zu fairen Preisen:

FENSTER **ROLLLÄDEN**
HAUSTÜREN **INSEKTENSCHUTZ**
GARAGENTORE **MARKISEN**

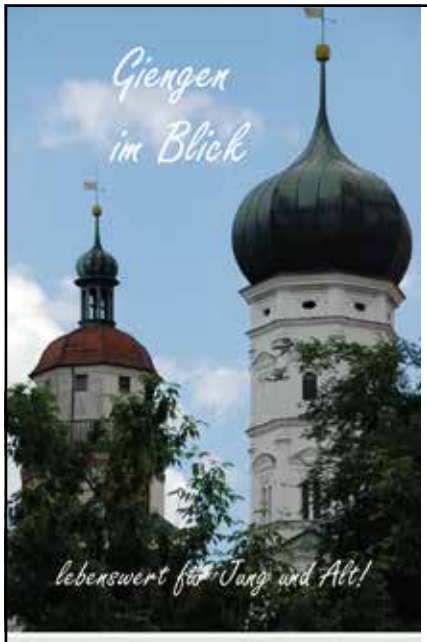
Mit eigener Ausstellung – schauen Sie vorbei!

Bitte kontaktieren Sie uns. Gerne schauen wir uns Ihr Bauvorhaben vor Ort an.
info@fenster-henle.de
07324 919293

Stefan Henle, Geschäftsführer

Fenster Henle GmbH • Schlosserstr. 10 • 89542 Herbrechtingen-Bolheim • **www.fenster-henle.de**

Am 23. und 30. Mai kein Giengener Infoblatt auf Grund der Pfingstferien!



Kommunalwahl am 9. Juni 2024
UNABHÄNGIGE und GRÜNE
Unabhängige und Grüne Giengen an der Brenz
unabhaengige_und_gruene

Unsere Kandidaten-Liste

1	Carle, Alexandra	Erzieherin	52
2	Unseld, Martin	Zahnarzt	63
3	Arndt, Nicole	Schulleiterin	50
4	Auer, Bettina	Erzieherin	47
5	Bachmayer, Edith	Dipl. Politologin	57
6	Baisch, Rainer	Realschullehrer	41
7	Gröschl, Joachim	Hausmann	59
8	Haas, Wolfgang	Dipl. Ingenieur (DH)	51
9	Hörsch, Martin	Lehrer i.R.	69
10	Dr. Kleemann, Erwin	Hautarzt	68
11	Pfrommer, Jens	Richter	55
12	Renner, Hannes	Schüler	16
13	Ruoff, Jens	Controller	41
14	Sigel, Paul	Schüler	16
15	Zaske, Jesica	Schülerin	16
	Burgberg		
16	Balaton, Robert	Telefonkundenberater	51
17	Euent, Klaus	Feuerwehrbeamter geh. Dienst	50
	Hürben		
18	Link, Melanie	Realschullehrerin	47

UNABHÄNGIGE und GRÜNE

Was haben wir im Blick?

- Die (Innen)stadt muss nachhaltig, ökologisch umgestaltet werden
- Die medizinische Versorgung muss verbessert werden
- Festhalten am Schulentwicklungsplan
- Die Energiewende umsetzen; Kommunale Wärmeplanung vorantreiben
- Die Kernstadt und ihre Teilorte als eine Einheit zu sehen
- Die Jugend mit ins Boot holen; Kulturangebote für alle
- Junge Familien fördern; Senioren unterstützen

Wir setzen uns für ein nachhaltiges Planen und Wirtschaften in der Stadt ein.